

Deutschlands Zukunft und Sprache dem Bundesrat Meinen Kaiserlichen Dank dafür aus. Wien, 1. R.

Zum Rücktritt Czernins.

Berlin, 16. April. Dem Sozialanzeiger zufolge erhalten sich in österreichisch-ungarischen unterrichteten Kreisen die Meinung, daß für das Ministerium des Auswärtigen Graf Andrássy zunächst in Betracht komme. In Budapest habe man Andrássy, in Wien Lizas Aussichten für günstiger. In Budapest verlautet, daß das Kabinett Wetzels unverzüglich seine Entlassung nehmen werde. Schon die Tatsache, daß der Kaiser nach Budapest heimlich wurde, deutet darauf hin, daß die Lösung innerpolitischer Fragen, vor allem der Wahlrechtsreform, auf unüberwindliche Schwierigkeiten stoße. Ob daneben auch der Rücktritt des Grafen Czernin auf die Entschließung des ungarischen Ministeriums eingewirkt habe, steht dahin.

Ein englischer Seeresbericht.

Berlin, 15. April. Englischer Seeresbericht vom 15. April morgens. Die Schlacht dauerte gestern den ganzen Tag über um Neuveeglise herum an. Nord-

westlich Merville fand ein wütender Kampf statt mit dem Ergebnis, daß die deutsche Infanterie unter großen Verlusten zurückgetrieben wurde. Im Laufe des Tages unternahm der Feind nicht weniger als sieben Angriffe im Abschnitt von Merville, die alle mit schweren Verlusten für seine Truppen abgewiesen wurden. Südwestlich von Bailleul gelang es Teilen des Feindes, in unsere Stellung einzubringen, sie wurden aber durch unseren Gegenangriff vertrieben und unsere Linien wieder hergestellt. Heute Morgen wurde der Kampf auch südlich der Somme aufgenommen.

Die erbosten Australier.

Berlin, 16. April. Die Stimmung der Australier ist durchweg kriegerisch. Ausnahmslos herrscht die Ansicht, daß der Krieg niemals mit einem Siege Englands enden könne. Die Australier sind auf die Engländer deshalb besonders erbost, weil sich diese das ganze während vieler Monate unter ungeheuren Opfern eroberte Sommegebiete in wenigen Tagen abnehmen ließen. Der Zorn hierüber ist bei ihnen deshalb so groß, weil es

in erster Linie die Australier waren, die, wie gewöhnlich, so auch in der Sommeschlacht 1916 am schwersten bluten mußten.

Neue englische Kriegausleihe.

Berlin, 15. April. Der letzte englische Ministerrat soll die Einbringung einer neuen englischen Kriegausleihe von 500 Millionen Pfund beschlossen haben, für die ab ersten Mai entstehenden weiteren Kriegskosten.

Papiernot in Frankreich.

Bern, 14. April. Progreß de Lyon meldet aus Paris: In der Kammer Sitzung am 11. d. M. wurde eine Regierungsvorlage angenommen, wonach der Verbrauch von Papier und Druckmaterial in Frankreich fernerhin eingeschränkt werden muß. Die Vorlage sieht vor, daß die Zeitungen künftig wöchentlich nur noch viermal vierseitig und dreimal zweiseitig erscheinen dürfen. Ein Zusatzantrag, neue Zeitungen zu verbieten, wurde abgelehnt.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Max Selmann. — Druck und Verlag: Auer Druck- u. Verlagsgesellschaft m. b. H.

Gestern vormittag 10 Uhr verschied nach kurzem Kranksein mein lieber Mann, unser guter Vater,  
der Vorarbeiter  
**Karl Gustav Arnold**  
im 64. Lebensjahr.

In tiefer Trauer zeigen dies an

Marie verw. Arnold geb. Beck  
Max Arnold (z. Zt. in Gef.) und Frau geb. Freitag  
Paul Arnold (vermißt) und Frau geb. Göhler  
Emil Pfüller (z. Zt. im Felde) und Frau geb. Arnold  
Marie Arnold  
Walter Arnold (vermißt)  
Willy Arnold (z. Zt. im Felde) und Braut.

Aue, Weesenstein und Neuwelt, den 16. April 1918.

Die Beerdigung unseres lieben Entschlafenen findet am Freitag, den 19. April nachm. 1/2 2 Uhr vom Trauerhause, Wehrstraße 6, aus statt.

Gestern nachmittag 1/4 4 Uhr entschlief nach kurzem, schwerem Leiden, im festen Glauben an ihren Erlöser, unsere herzengute, treusorgende Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, Frau verw.

**Karoline Ernestine Salzer**  
geb. Drechsel,

im Alter von 76 Jahren.

Dies zeigen hierdurch tiefbetriibt an

Louis Salzer und Frau geb. Salzer,  
Gustav Salzer und Frau geb. Schubert,  
Christian Salzer und Frau geb. Salzer,  
Karl Salzer und Frau geb. Solbrig  
nebst übrigen Hinterbliebenen.

AUE I. Erzgeb., den 16. April 1918.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen findet Donnerstag, den 18. April mittag 1/2 1 Uhr vom Trauerhause, Mehnertstraße 21, aus statt.

**Lademeister**

im Verladen von Maschinen erfahren, sucht

**Johann Ed. Dietel, Aue.**

Zu melden: Bahnhofstr. 41, I zwischen 6—8 Uhr abends.

Suche für meine Bauabteilung für sofort tüchtige, militärfreie

**Zimmerleute und Tischler.**

Zu melden bei **Karl Gogweiler,** Personal- und Arbeitsnachweis, Schwarzenberg 1. Sa.

**Tüchtige Werkzeughärter, Stanzmesserschmiede, Schlosser, sowie Dreher**

sucht  
Maschinenfabrik Karl Krause, Leipzig '3.

**Flinkes jg. Mädchen**  
ebrlich.  
kann sof. unt. günst. Beding. als Lernende **Blumenbind.** für trilsche eintreten bei **Grete Herkloh, Schwarzenberg, Schloßstraße 20.**

Ein ehrliches, größeres **Schulmädchen** als Aufsicht gesucht. **Schwarzenberger Str. 1, 2 Tr.**

**Schlosserlehrling**  
sowie Auen

**Chauffeurgehilfen**  
10 bis 17 Jahre alt, sucht

**Karl Gogweiler**  
Maschinenverwaltung, Schwarzenberg 1. S.

**Haararbeiten**

jeder Art fertigt von einfachster bis feinsten Ausführung  
**Gustav Stern**  
Zöpfe- u. Perückenfabrik, Aue  
Wettinerstraße 48 am Wettinplatz  
Ausgeklümmte Frauenhaare  
kauft stets der Obige

**Walchpulver**

(markenfrei) pro Pfund 60 Pfg.  
Wettinerstraße 48, am Wettinpl.  
Wiederverkäufer billiger!

Schöne  
**4-Zimmer-Wohnung**  
(Hochparterre) ab 1. Juli zu vermieten. **Auerhammerstr. 55.**

Geräumige  
**Part.-Wohnung,**  
neu eingerichtet, nach dem Wettinerplatz zu gelegen, ab 1. Juli zu vermieten. **Wettinerstraße 88.**

**Ein Bäckerlehrling**  
unter günstigen Bedingungen  
gesucht.  
Zu erst. unter A. T. 1653 in der Geschäftsstelle des Auer Tagebl.

**Gartenarbeiter(in)**  
für wöchentlich einige Stunden gesucht. Zu melden **Bahnhofstraße 31, 2 Treppen.**

**Filialeleiter(in)**  
mit 160 Mark Sicherheit sofort gesucht. Angebote unter **A. T. 1685** an das Auer Tagbl.  
Kräftiges **Schulmädchen** gesucht. Zu erst. im Auer Tagebl.

**Ausstellung**

von **Papiergarn und Papiergarn-Erzeugnissen**

in der **Königlichen Zeichenschule für Textilindustrie und Gewerbe zu Schneeberg** vom 21. April bis mit 28. April 1918.

Sonntag, den 21. April nachmittag 1/4 4 Uhr

Vortrag des Herrn Direktor **Worm** von der Höheren Werkhule Chemnitz über:

**„Neue Textilroh- und Ersatzstoffe“.**

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von vormittag 9 Uhr bis nachmittag 5 Uhr.

Eintritt 20 Pfg.



Die Vorstellung beginnt heute Umstände halber um **9 Uhr**, Einlaß 1/2 9 Uhr.  
Hochachtend **Apollo-Lichtspielhaus.**

**KAFFEE KAUFMANN**

Tägl. zwei große Konzerte ausgeführt von der beliebten **Damenkapelle**  
⊗ **Frl. Tilly Richter** ⊗  
Vier Damen, ein Herr. Flöte  
klangvolle Musik und Sologesänge.



Mittwoch, den 17. April  
1/8 Uhr abends in **Raths Kaffeehaus**  
**Bunter Abend.**

Mitwirkende:  
Frau Kgl. Hofopernsängerin **Charlotte Bané-Dresden** (Recitationen)  
Frau **Helene von Saline-Leipzig** (Lieder zur Laute)  
Herr Kgl. Hofopernsänger **Alfred Otto-Dresden** (Oratorien)  
Herr Kapellmeister **Grobs** (Violoncello)  
Herr **Lobertz**, Kapellmeister vom Zentraltheater in Dresden.  
Karten zu 2 Mark in **Raths Kaffeehaus.**

**Kontorbote.**

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen ehrlichen, gewissenhaften, militärfreien jungen Mann oder auch Kriegsinvaliden als **Kontorbote.**

**Erzgeb. Schnittwerkzeug- u. Maschinenfabrik, G. m. b. H., Schwarzenberg.**

**Werkzeugschlosser**

in dauernde Stellung sofort gesucht, der selbständig Werkzeuge reparieren u. neue Werkzeuge — speziell Schlitze u. Stangen — herstellen kann. Kontinentenbildung.  
**Deutsche Patent- und Fabrik Walter Rischel & Co. m. b. H., Liebertwilkowitz-Leipzig.**